

Adonis und Wildsau

Stamholz 87 v. 16.11.7.
Juli 2011, S. 24

Ein Plakat-Streit sorgt in Gauting vor dem Schlosspark-Jubiläum für Aufregung

Gauting – Eine nackte männliche Figur mit kurzem Lendenschurz, Tennisballhälften auf den Augen, in der Pose eines tanzenden Adonis, im Arm ein Farbfoto mit einer Brunnenfigur im Gautinger Schlosspark – dieses Plakat steht an Gautinger Straßen und Plätzen und wirbt für das Schlossparkjubiläum am Wochenende. Das Foto ziert auch das Faltblatt mit dem Programm, das in einer Auflage von 5000 Stück verteilt wurde.

Doch Plakat und Programmzettel erhitzen die Gemüter. Das Foto entstand bereits vor mehr als 20 Jahren. Der Fotograf Jan Roeder hatte es für eine Kunstaktion gemacht und es längst vergessen. Es sei Teil seiner Sammlung, die er dem Gautinger Archiv überlassen habe, sagt er. Dass es nun zu einem Poster wurde, das auf Missfallen stößt, findet er amüsant. „Ein Plakat, das für Aufruhr sorgt, kann nicht schlecht sein“, findet er. Denn ein Plakat hat schließlich die Funktion, eine Veranstaltung oder ein Ereignis anzukündigen und je mehr es auffällt, desto besser ist das für die Veranstalter. Vielleicht trifft das ja auch für Gauting zu und wenn heute viele Gäste in den Schlosspark strömen, müssten sich alle, die jetzt murren, wieder beruhigen.

Jedenfalls war die Aufregung bei einigen Mitorganisatoren so groß, dass der Maler Richard Eckart vor einigen

Tagen eiligst ein neues Plakat gestaltete: Auf einem schwarz-rosa Hintergrund treffen eine lila Wildsau und eine Eule zusammen und machen ebenfalls Reklame für das Fest und die Auf-führung der Kinderphilharmonie, Sonntag, 17. Juli, um 11 Uhr rund ums Thema Tiere. Dieses Plakat wurde indes nur an wenigen prominenten Stand-

orten wie am Rathaus oder am Bahnhof aufgestellt. Und nun wundern sich wiederum die Gautinger Bürger, dass es so viele verschiedene Werbetafeln für ein und dasselbe gemeinsame Fest gibt. Denn auch die Gautinger Musikschule wirbt mit ihrem eigenen Plakat für den Sommernachtstraum am Samstag um 20 Uhr.

Blanche Mamer



Das Poster mit dem leicht bekleideten Mann (rechts) gefiel nicht allen in Gauting; nun machen auch noch ein Wildschwein und eine Eule Werbung für das Festival im Schlosspark.

Foto/Repro: oh/trey